

richtsbeamter mir das Urteil eines französischen Gerichtes zustellen. Um die Zustellung durchzuführen, müßte ein französischer Gerichtsdienner nach England kommen und hier die Amtshandlung gegen mich durchführen, mich auf der Gasse abwarten und auf dem Wege fassen. Ist dies rechtlich und praktisch durchführbar? Darüber erbitte ich sogleich Aufklärung. Senden Sie mir sobald wie möglich ein endgültiges Gutachten, damit ich beruhigt bin und meine Einteilung entsprechend treffen kann. Solange Sie nicht meine neue Adresse haben, schreiben Sie ins Hotel, wo ich meine Briefe abholen lassen werde.

Welche Abenteuer, mein armer Freund, — ich bin davon ganz zerbrochen.

Freitag, 22. Juli 1898.

Ich bin eine Stunde von London entfernt, in einem Flecken, den ich für unauffindbar halte. Da ich nicht weiß, ob ich bleiben werde, gebe ich Ihnen meine Adresse noch nicht. Übrigens folge ich Ihrem Rat: richten Sie, bitte, künftig Ihre Briefe an W. Auf dem zweiten Umschlag wollen Sie hinzufügen: für M. Beauchamp*). Ich fand, daß Pascal*) im „Grosvenor“ ein wenig bedenklich wurde, und wählte Beauchamp. Schärfen Sie also unseren Freunden ein, mir nicht mehr zu „Grosvenor“ zu schreiben und geben Sie meine neue Adresse jenen, denen Sie völlig vertrauen. Wenn Jemand aus Ihrer Umgebung mir schreiben will, ist es am besten, er übergibt Ihnen die Briefe zur Beförderung an mich.

Ich habe Ihnen berichtet, daß M. nicht in London ist. Er ist auf Kandidatur in der Provinz; man konnte mir die Zeit seiner Rückkehr nicht angeben. Übrigens bin ich der Meinung, daß ich mich nicht rühren soll, solange man nicht weiß, daß ich in England bin. Wozu könnte es nützen, den Engländern zu sagen, daß ich hier bin. Nach den Ausführungen meines Solicitors und nach Ihren eigenen Erklärungen scheint es mir schwer möglich, daß das Urteil mir zugestellt werden kann. Seien Sie beruhigt, ich bin wachsam und werde mich nicht überraschen lassen.

Sobald ich den Kopf ein wenig frei bekomme, will ich die Aufzeichnung für den Prozeß gegen das „Petit Journal“ abfassen und sie Ihnen übersenden. — Das ist Alles. Durch das Leben, das ich seit fünf Tagen führe, bin ich ein wenig außer mir. Glücklicherweise bin ich gesund, die Stimmung ist gut; doch wie toll beherrscht mich das Verlangen, zu siegen.

*) Zola lebte in England unter verschiedenen angenommenen Namen.